

eHealth-Events mit hohem Bezug zu Gesundheitspolitik und Spitalpraxis

# Start zum FORUM DIGITALE GESUNDHEIT

Ein neues systematisches Informationsangebot macht Schlagzeilen. Das FORUM DIGITALE GESUNDHEIT bietet während des ganzen Jahres 2015 verschiedene interessante eHealth-Events. Zentrales Thema der Tagungen ist die Schnittstelle zwischen dem analogen Gesundheitswesen und der digitalen Welt.

Referenten mit industriellem oder klinischem Hintergrund vermitteln wertvolle Analysen, präsentieren innovative Lösungen und warten auf mit Zahlen, Fakten und Hintergrund mit viel Praxisbezug. Der Blick über den Tellerrand des Gesundheitswesens wird dabei jedoch nicht vergessen, wie das Referat von Professor Abraham Bernstein «Programming the global brain» zum Auftakt der Veranstaltungsreihe zeigte. Die Vernetzung der Stakeholder des Gesundheitswesens zur Förderung des einrichtungsübergreifenden Datenaustausches und einer integrierten Versorgung bleibt jedoch Kernthema. Ergänzt wird das Ganze um das Format der sogenannten Clinical Documentation Challenges wo Anbieter ihre Lösungen anhand vorgegebener Szenarien aus dem klinischen Alltag demonstrieren.

## Schwungvoll gestartet

In der aktuellen Ausgabe des «clinicum» präsentieren wir Ihnen zwei Highlights des ersten Anlasses des FORUMS DIGITALE GESUNDHEIT.

Am 20. Januar fand dieser Startschuss in Zürich statt. Wir haben daraus die beiden herausragenden Referate von Manfred Manser und Felix Schneuwly herausgepickt. Sie unterstreichen den engen Bezug der FORUM-Events zur aktuellen Gesundheitspolitik und die eindeutige Notwendigkeit, IT-Systeme und -Lösungen im Gesundheitswesen klar unter dem Fokus der Praktikabilität zu hinterfragen und entsprechende Anforderungen für mehr Transparenz und Wirtschaftlichkeit zum Ausdruck zu bringen.

## Zweiter Event: 26. März 2015 am LUKS

Der zweite Anlass steht bald vor der Tür. Er wird mit einem Grundsatzreferat zum Thema «Spitalübergreifender Datenaustausch: eHealth-Theorie und IT-Praxis» beginnen. Weiter geht's mit der «Überführung NON-IHE zu IHE am Beispiel

von Bild- und Verlaufsdaten», einem Referat mit dem Inhalt «Universeller IHE-konformer eHealth Bus Schweiz», der Betrachtung «Vernetzung im Gesundheitswesen heisst Optimierung von Versorgungsprozessen durch Verbesserung der Kommunikation: Sind eHealth Lösungen, insbesondere das ePD nach EPDG, das Mittel der Wahl?», «Datenidentifikation und -synchronisation: die Grundlage zur Erfüllung der Qualitätsanforderungen beim Datenaustausch zwischen Systemen» und «Einbindung Kostenträger in das elektronisch vernetzte Gesundheitswesen».

Das weitere Programm bestimmen eine Parallel Session («Umsetzung kantonale Integrierte Versorgung» und «Aufbau einer Stammgemeinschaften») sowie die folgenden Referate: «Zuweiserbindung, kooperative Behandlungen auf der Basis der Fall-Akte 2.0», «Steigende Anforderungen an Ärzte(-netzwerke): Analoges klinischer Alltag vs. digitaler Datenaustausch» und «Internet of Things und altersgerechte Assistenzsysteme: Auswirkungen auf ein vernetztes Gesundheitswesen».

## Die nächsten Daten im Überblick

FORUM-Partner ist die Swisscom und Themenpartner sind eine breite Palette von Lösungsanbietern, das Forum-Patronat nimmt die Vereinigung Gesundheitsinformatik Schweiz VGICH wahr. Die weiteren Events finden wie folgt statt:

- 26. März, Luzerner Kantonsspital LUKS: «Vernetztes Gesundheitswesen»
- 20. Mai, Kompetenzzentrum der FH Biel: «eMedikation»
- 9./10. September, Universität Zürich unter dem Patronat des USZ: zweitägige «Konferenz Digitale Gesundheit»

## Weitere Informationen

FORUM DIGITALE GESUNDHEIT  
c/o eHealth Consulting GmbH  
Carl Spitteler-Strasse 27  
8053 Zürich  
Telefon 076 323 04 07  
es@digitale-gesundheit.net  
www.digitale-gesundheit.net

